

# Ostfriesischer Kurier

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

138. JAHRGANG / NUMMER 293

DONNERSTAG, 15. DEZEMBER 2005

0,90 EURO / H 5517



**Lesetipp**

Edition Ostfriesland  
Magazin  
128 Seiten, über 100 Farbfotos  
Erhältlich im Buchhandel  
oder im SKN-Kundenzentrum, Norden

14,80 €

## FLORIAN

### Hightech-Herd

Früher war alles ein bisschen einfacher. Zwar nicht so komfortabel, aber es funktionierte. Die Rede ist von moderner Kochtechnik. Es sieht ja schön aus, das nagelneue Ceranfeld auf dem Hightech-Herd. Steckt aber auch eine Menge drin. Gestern beispielsweise sollte die Suppe heißgemacht werden und siehe da, es leuchtete ein Schloss-Symbol auf. Viel schlimmer, die Suppe blieb kalt, das Heizfeld wollte und wollte nicht rot werden. Nach einigen vergeblichen Versuchen und lesen des Handbuchs war klar, es war die Kindersicherung – vier Sekunden drücken.

## LOKALES

**Ostfriesland** – Landwirte müssen sich laut neuer EU-Verordnung bei der Behörde registrieren lassen. ➔ Seite 10

**Aurich** – Tammo Gerdes aus Leezdorf ist das 1000. Baby, das in diesem Jahr in der Auricher Ubbo-Emmius-Klinik das Licht der Welt erblickt hat. ➔ Seite 23

## SPORT

**Norden** – Die C-Junioren des JFV Norden haben das Derby der Fußball-Bezirksliga gegen das Schlusslicht TuS Großheide nur mit viel Mühe 3:2 gewonnen. ➔ Seite 15

**Emden** – Der Nachwuchs des 1. Karate-Dojos Norden hat sich beim Tokon-Cup gut aus der Affäre gezogen. ➔ Seite 15

**DAX** 5286 -0,44 %  
5310 (Vortag)

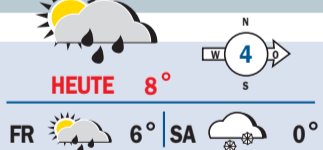
**DOW JONES** 10871 +0,45 %  
10823 (Vortag)

**ZINSEN** Umlaufrendite 3,25 %  
3,31 % (Vortag)

**EURO** EZB-KURS 1,2017 \$  
1,1935 \$ (Vortag)

Stand: 19.12 Uhr

## WETTER



### Hochwasser Norddeich

15. Dez.: 11.04 Uhr 23.23 Uhr  
16. Dez.: 11.48 Uhr

## SCHLAGZEILEN

### POLITIK

Niedersachsens Abgeordnete verordnen sich „Null-Diät“

### NORDWEST/BREMEN

Polizisten kämpfen für bezahlte Überstunden

### WIRTSCHAFT

Letzte Versammlung der Landwirtschaftskammer

### SPORT

Der HSV vor den beiden wichtigen Begegnungen

### PANORAMA

Singt Dittsche für Deutschland?



## Änderungen beim Müll beschlossen

Kreistagssitzung: Gremium verabschiedet neue Satzungen

Auch eine Resolution wegen der Gaspreise wurde verabschiedet.

**Norden/Aurich/red** – Die Änderungen bei der Müllabfuhr im Landkreis Aurich sind seit gestern beschlossene Sache: Der Kreistag hat in seiner Sitzung in Aurich die Gebührenerhöhung bei der Fäkalschlammabfuhr sowie bei der Abfuhr des Rest- und Biomülls beschlossen.

Demnach wird die Gebühr bei der Fäkalschlammabfuhr

ab dem 1. Januar steigen – und zwar jeweils um zwei Euro bei der Grundgebühr sowie bei der Gebühr pro Abholung. Der Zwang zur Vorhaltung einer Biotonne entfällt, ist aber an Nachweise gebunden, die die Kreisverwaltung überprüfen soll. Bestimmte Hygieneartikel (etwa Windeln und Wattestäbchen) dürfen künftig nicht mehr in der Biotonne entsorgt, sondern müssen in Restmüllsäcke gegeben werden. Die Gebühren werden modifiziert – allerdings so, wie Otto Thiele (Uppgant-Schott) für die SPD

betonte, dass gerade für Familien mit Kindern und Pflegebedürftige keine Zusatzbelastung entstehen soll.

Der Kreistag hat darüber hinaus gestern einstimmig eine Resolution verabschiedet, die den Energieversorger EWE zu mehr Transparenz bezüglich der Gaspreise auffordert.

Die Neueinteilung der Wahlkreise für die Kommunalwahl im kommenden September wurde vertagt. Es gibt noch Beratungsbedarf in den Fraktionen (Seite 14).

## Dornum will attraktive Schule

Ganztagsbetrieb an der Schloss-Schule

**Dornum/fr** – Die Haupt- und Realschule in Dornum soll Ganztagschule werden. Schulleiter Herbert Gerdes stellte gestern in Anwesenheit der CDU-Landtagsabgeordneten Hans Bookmeyer (Dornum) und Hermann Dinkla (Westerholt) das pädagogische Konzept vor. Es soll zum Schuljahr 2006/2007 zumindest im Ansatz umgesetzt werden. Hintergrund des Treffens, an dem neben Bürgermeister Hinrich Braams, Gemeindedirektor Dieter Erdmann, Schulausschussvorsitzende Angela Harm-

Rehmann auch Otto Runne in seiner Eigenschaft als Geschäftsführer der Schloss Dornum GmbH teilnahm, ist die noch nicht gesicherte Finanzierung der rund 3,3 Millionen Euro teuren baulichen Veränderungen am und im denkmalgeschützten Schloss. Sowohl Bookmeyer als auch Dinkla zeigten sich von dem Konzept überzeugt und sicherten ihre Unterstützung bei der Umsetzung zu. Dinkla machte aber ohne Umschweife deutlich, dass aus dem Ganztagschulprogramm derzeit keine Mittel zu erwarten seien (Seite 12).

## 750 Jahre Norden – Morgen Danke-Party

Öffentliche Veranstaltung in Meli-Halle

**Norden/ald** – Weit mehr als 120 Veranstaltungen wurden in diesem Jahr in Norden aus Anlass der ersten urkundlichen Erwähnung der Stadt vor 750 Jahren gefeiert.

An diesem Wochenende stehen die drei letzten auf dem Programm: Neben den beiden letzten Aufführungen des lebenden Krippenspiels am Sonnabend und Sonntag jeweils um 16.30 Uhr auf dem Norder Marktplatz – dem offiziellen Beitrag der Niederdeutschen Bühne Norden zum Jubiläum – freut sich die Norder Bevölkerung vor allen Dingen auf die Danke-Party,

die von der Stadt und dem Festkomitee morgen ab 19 Uhr in der Meli-Halle im südlichen Stadteingang ausgerichtet wird.

Bürgermeisterin Barbara Schlag und Komitee-Vorsitzender Johann Haddinga erwarten dort einige hundert Bürgerinnen und Bürger, die zusammen mit den Nordern feiern sollen, die mit ihren Gruppierungen, Arbeitskreisen, Vereinen, Organisationen und Initiativen dazu beigetragen haben, dass das Jahr 2005 mit den vielen Jubiläumsveranstaltungen ein ganz besonderes geworden ist (Seite 3).

„Norder für Norder – das ist das Motto des Abends“

BARBARA SCHLAG UND JOHANN HADDINGA

## FREIGABE NOCH VOR WEIHNACHTEN



Die Fahrschüler vom Ulrichsgymnasium in Norden haben ihre neue Bushaltestelle vor der Schule und dem Amtsgericht längst eingeweiht, die Freigabe der Norddeicher Straße in beide Richtungen lässt

aber noch einige Tage auf sich warten. Erst wenn die Fahrbahnmarkierungen aufgebracht sind, dann soll es soweit sein – angeblich noch vor den Weihnachtsferien. FOTO: STROMANN

## Stiftung „Jubi“ Juist gegründet

**Norddeich/Juist/ald** – Die Jugendbildungsstätte/Landesjugendakademie am Juister Flugplatz wird es auch in Zukunft geben. Die drohende Schließung – das Land zahlt den jährlichen Zuschuss in Höhe von 500.000 Euro nicht

mehr – wurde durch die Gründung einer Stiftung verhindert. Am Montag wurde sie in Hannover vollzogen. Neben dem Land beteiligen sich die Airbus Deutschland GmbH und die European Aeronautic Defence and Space Company (EADS)

mit insgesamt zehn Millionen Euro als Stifter. Die Inselgemeinde bringt das Flughafen-Restaurant in die Stiftung ein. In Zukunft werden in der Jubi auch benachteiligte und behinderte Jugendliche aus- und weitergebildet (Seite 23).

## Wirdum soll Friedhofswesen abgeben

**Brookmerland/mg** – Die Gemeinde Wirdum soll das gesamte Bestattungswesen einschließlich der dazugehörigen Immobilien und Friedhofsflächen an die Samtgemeinde Brookmerland abtreten. Das fordert die Brookmer Wählergemein-

schaft (BWG) in einem Antrag. Unter Berufung auf die Niedersächsische Gemeindeordnung wird die Samtgemeinde darin aufgefordert, das Friedhofswesen an sich zu ziehen und Maßnahmen für eine Überschreibung einzuleiten.

Heftige Kritik übt die BWG an Wirdums Bürgermeister Martin Tuitjer, wegen dessen unnachgiebiger Haltung im seit Monaten dauernden Finanzstreit zwischen Gemeinde Wirdum und Samtgemeinde (Seite 13).

## Seefahrtsausbildung in Leer gesichert

Verträge mit Laufzeit von zehn Jahren unterzeichnet – Schule weiterentwickeln

**Leer** – Die Zukunft der Seefahrtsausbildung in Leer ist gesichert. Die Reedergemeinschaft Ems-Achse, das Land, der Landkreis Leer und die Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven haben sich darauf verständigt, die Seefahrtschule weiter zu entwickeln. Damit soll dem steigenden Bedarf an Nachwuchskräften für die Reedereien an Bord und an Land Rechnung getragen werden. Statt wie bisher sechs sol-

len zehn Professoren für die Ausbildung zuständig sein. Der Seefahrtsstandort Leer der Fachhochschule hatte in den vergangenen Jahren darunter gelitten, dass nur sechs Professoren für die gesamte Lehre und Selbstverwaltung eingesetzt waren.

Die Reedergemeinschaft stellt für die Dauer von zehn Jahren drei Millionen Euro sowie Lehraufträge zur Verfügung. Der Landkreis Leer beteiligt sich mit einer Million

Euro am Raum- und Ausstattungsbedarf.

Der neue Leiter der Instituts Seefahrt Professor Dr. Josef Timmerberg konnte zur Vertragsunterzeichnung Wissenschaftsminister Lutz Stratmann, Fachhochschul-Präsidentin Professorin Dr. Anne Friedrichs, den Landrat Bernhard Bramlage sowie zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und weiteren Institutionen begrüßen. Stratmann betonte, dass die Landesre-

gierung mit dieser Lösung ein deutliches Bekenntnis zu Leer als Standort der Seefahrtsausbildung abgibt. Bramlage hofft, den Standort nun dauerhaft – über die vereinbarten zehn Jahre hinaus – gesichert zu haben. Dazu soll auch die kürzlich vom Landkreis erworbene Schiffsführungs- und Simulationsanlage beitragen. Die gemeinsamen Anstrengungen zum Erhalt des Standortes sind damit erfolgreich beendet worden.

## Tickets nach St. Pauli sind heiß begehrt

**Emden** – Wenn Fußball-Regionalist Kickers Emden am 4. Februar beim FC St. Pauli das erste Spiel des neuen Jahres bestreitet, wird der Fan-Club-Dachverein (FCDV) wieder einen Sonderzug einsetzen. Die Tickets sind heiß begehrt. „Wir haben schon 250 Karten abgesetzt“, sagt FCDV-Geschäftsführer Kai Schoolmann. Morgen gibt es im Emdena-Stadion einen Sonderverkauf (Seite 15).